

Ladenschluss – Kein shopping für Nazis!

## Das Bündnis Ladenschluss Ludwigshafen lädt ein zum Vortrag: „Die NPD“

**Mittwoch, 14. Januar 2009 – 20 Uhr**  
**in den Räumen von ver.di, Ludwigshafen**

Die NPD ist aktuell die wichtigste Nazi-Partei in Deutschland. Auch in der Rhein-Neckar-Region ist sie aktiv. Kreisverbände gibt es u.a. in Mannheim, an der Bergstraße, an der Pfälzer Weinstraße und in Ludwigshafen. Robert Andreasch, freier Journalist und Experte zum Thema Rechtsextremismus, klärt in seinem Vortrag über die Geschichte, die Ideologie und die Strategien der Partei auf.

Dabei werden Verbindungen zwischen braunen Anzugträgern und jungen Straßenschlägern deutlich: In der Region arbeiten NPD und „Freie Kameradschaften“ eng zusammen. Auch die Nazi-Läden in der Stadt sind Teil eines von der Partei entworfenen Konzeptes. Neben den Parlamenten versucht die NPD die Köpfe der Menschen mit faschistischer Demagogie, transportiert über Musik, Propaganda und Kultur (z.B. Kleidung) zu erobern. Von den Straßen soll alles vertrieben werden, was nicht in das rassistische Weltbild der Nazis passt.



**Weg mit der NPD!**



**Veranstaltungsort: ver.di Rhein-Pfalz, Kaiser-Wilhelm-Str. 7, Ludwigshafen-Mitte**

Mit unserem Vortrag wollen wir weiter über Rechtsextremismus aufklären. Nach erfolgreichen Veranstaltungen in der Fachhochschule zu den Themen Musik, Strukturen und Kultur der Nazis laden wir dieses Mal in die Räume von ver.di Rhein-Pfalz zu einer Veranstaltung mit dem Schwerpunkt NPD ein. Zusätzlich wird es die Möglichkeit geben, sich über die antifaschistische Kampagne Ladenschluss und ihre Demonstration am 17. Januar zu informieren.

Die Veranstaltung wird organisiert vom Bündnis Ladenschluss Ludwigshafen. Beginn: 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Personen, die wir der rechtsextremen Szene zuordnen, haben keinen Zutritt zur Veranstaltung! Mehr Infos zum Bündnis unter [www.ladenschluss-ludwigshafen.de](http://www.ladenschluss-ludwigshafen.de)